

**In diesem Infobrief finden Sie Information zu folgenden aktuellen Ausschreibungen und Themen:**

**Aufrufe zur Einsendung von Vorschlägen:**

- **Ausschreibung "Europäische Laboratorien für den Erhalt des kulturellen Erbes"**  
(KULTUR 2000, Aktion 3 - offen bis 29. Oktober 2004)  
unter [www.ccp-deutschland.de](http://www.ccp-deutschland.de)
- **Ausschreibung für Informationsaktionen im Rahmen der EU-Erweiterung**  
(PRINCE-Programm - offen bis 30. September 2004)  
unter [www.ccp-deutschland.de](http://www.ccp-deutschland.de)
- **Ausschreibungen für Dienstleistungen im kulturellen Sektor**  
auf der Internet-Seite der Generaldirektion Bildung und Kultur [- mehr ...](#)

**Zur Diskussion / Information:**

- **Zukunft der europäischen Kulturförderung:**  
Vier neue Programme in den Bereichen Bildung, Jugend, Kultur und Audiovisuelle Medien ab 2007  
(Vorschlag der Kommission vom 14. Juli 2004) [- mehr ...](#)
- **Infomaterial zur beschlossenen Europäischen Verfassung, die nun in den Mitgliedstaaten zur Ratifizierung ansteht** [- mehr ...](#)
- **Die Zusammensetzung der Ausschüsse im neugewählten Europäischen Parlament** [- mehr ...](#)
- **»Braucht Europa eine Außenkulturpolitik?« - »Does Europe Need a Foreign Cultural Policy?«**  
Kulturpolitische Gesellschaft (Hrsg.) • Kulturpolitische Mitteilungen Beiheft 3 • 2004 • 84 Seiten • 7,50 Euro • ISSN 0722-4591  
*Eine Studie von Dr. Kathinka Dittrich van Weringh und Ernst Schürmann für eine angedachte Machbarkeitsstudie einer schrittweise zu entwickelnden europäischen Außenkulturpolitik. Zurzeit besteht diese nur in Ansätzen. Ihre Notwendigkeit und Sinnhaftigkeit wird in dem Papier begründet. Schritte zur möglichen Optimierung der gegenwärtigen Instrumente aller beteiligten Kulturakteure werden vorgeschlagen.* [- mehr ...](#)
- **Eine neue Hymne für das erweiterte Europa:**  
**Kompositionswettbewerb der Stichting YO! für Studierende der Komposition im Rahmen der niederländischen Ratspräsidentschaft**  
(Registrierung bis 16. September 2004) [- mehr ...](#)

**Tagungen:**

- **Heritage Excellence in Dubrovnik : Einladung zum Internationalen Forum "The Best in Heritage"**  
unter Schirmherrschaft von ICOM, UNESCO (Croatian Commission), EUROPA NOSTRA, ICOMOS  
(16. - 18. Sept. 2004) [- mehr ...](#)
- **Renewing Ceramics - Internationaler Kongress im Rahmen eines durch KULTUR 2000 geförderten Projektes**  
(Selb, Deutschland, 20. - 23. Sept. 2004) [- mehr ...](#)
- **"Artists on the move" - Internationale Fachtagung der Niederländischen Ratspräsidentschaft**  
(Rotterdam, 7./8. Okt. 2004) [- mehr ...](#)
- **ARTISTS RESIDENCY, SEMINAR, BUDAPEST, HUNGARY - offen für alle kulturelle Sparten**  
(Budapest, 26.12.04 - 6.1.05 - Bewerbungen sind möglich bis 15.10.2004) [- mehr ...](#)

\*\*\*\*\*

## **Kulturerbe-Laboratorien/ Cultural Heritage Laboratories in 2005 (KULTUR 2000)**

"Cultural Heritage Laboratories" sind Kooperationsprojekte, die auf höchstem Niveau die Konservierung, Restaurierung oder sonstige Förderung von Bauwerken bzw. Anlagen von herausragender europäischer Bedeutung zum Inhalt haben. Innovative Methoden und Techniken sollen dabei von den Partnerorganisationen gemeinsam entwickelt, erprobt und auf europäischer Ebene verbreitet werden. Außerdem sollten diese Kulturdenkmale dem allgemeinen Publikum zugänglich sein. Bewerbungen können sich Projekte, die gemeinsam von Partnerorganisationen aus mindestens drei teilnahmeberechtigten Ländern geplant, durchgeführt und kofinanziert werden, sofern sie von den zuständigen Denkmalschutzbehörden des federführenden Staates über dessen Ständige Vertretung in Brüssel eingereicht werden. Die Anträge für 2005 müssen bis zum 29.10.2004 in Brüssel vorliegen. Gefördert werden im Jahr 2005 etwa vier Projekte mit einem Betrag zwischen 150.000 und 300.000 Euro, wobei diese Summe höchstens 50% des gesamten Projektvolumens ausmachen darf. Die drei kooperierenden Partnerorganisationen müssen sich jeweils mit mindestens 5 % am finanziellen Gesamtvolumen beteiligen.

Es ist zu empfehlen, sich vor der Antragstellung mit dem Cultural Contact Point in Verbindung zu setzen.

\*

## **Informationsaktionen für die allgemeine Öffentlichkeit zur EU-Erweiterung 2004 und weitere Beitrittsverhandlungen** **Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für die Zivilgesellschaft und für öffentliche Einrichtungen und Behörden in der Europäischen Union**

Die fünfte und größte Erweiterung der EU ist erfolgreich abgeschlossen, Verhandlungen mit weiteren Ländern laufen. Im Rahmen der Mitteilungsstrategie der Europäischen Kommission zur Erweiterung ist vorgesehen, diesen Prozess den europäischen Staatsbürgern zu erklären, um eine größtmögliche Akzeptanz zu erreichen. Im Rahmen des **PRINCE Programms** beläuft sich das in 2004 hierfür zur Verfügung gestellte Gesamtbudget auf € 14 Millionen, wobei **Beihilfen von € 100.000 bis zu € 500.000** pro Projekt gewährt werden. Im Vergleich zu vorherigen Ausschreibungen stellen sich die Hauptmerkmale wie folgt dar:

- Es ist die erste Ausschreibung, die alle 25 Mitgliedstaaten der erweiterten Union betrifft;
- sie steht nicht nur **Einrichtungen der organisierten Zivilgesellschaft**, sondern auch **öffentlichen Einrichtungen** und **Behörden** offen;
- sie ist nicht beschränkt auf transnationale Maßnahmen, die mehrere Mitgliedstaaten involvieren, sondern gilt auch für Maßnahmen, die in einem einzelnen Mitgliedstaat oder einer einzelnen Region durchgeführt werden.

Gefördert werden Informations- und Kommunikationsaktionen für spezifische Zielgruppen, und folgenden Inhalten:

- die Auswirkungen und Konsequenzen der Erweiterung der EU um **zehn neue Länder in 2004**;
- Themen, die aus den Beitrittsverhandlungen mit **Bulgarien** und **Rumänien** und den Bewerbungen der **Türkei** und **Kroatiens** resultieren;
- die Auswirkungen der Erweiterung hinsichtlich der Außenbeziehungen der EU zu anderen europäischen und nicht-europäischen Ländern.

Anträge müssen **bis zum 30. September 2004 in Brüssel eingereicht** und die Projekte spätestens bis zum 31. Mai 2006 abgeschlossen werden.

Der Text der Vorschlagsausschreibung und die relevanten Dokumente stehen auf Deutsch, Englisch und Französisch im Word, Excel und pdf-Format zur Verfügung unter folgendem Link :

[http://europa.eu.int/comm/enlargement/communication/index\\_de.htm#call\\_civil\\_society\\_eu25\\_2004](http://europa.eu.int/comm/enlargement/communication/index_de.htm#call_civil_society_eu25_2004)

**Fragen, die sich auf diesen Aufruf beziehen, können bis zum 10. September 2004 an folgende E-Mail-Adresse der Generaldirektion Erweiterung in Brüssel geschickt werden: [ELARG-CPEU25@cec.eu.int](mailto:ELARG-CPEU25@cec.eu.int)**

\*

Mit freundlichen Grüßen,

Sabine Bornemann

Cultural Contact Point Germany  
c/o Kulturpolitische Gesellschaft e.V.  
Weberstrasse 59a -Haus der Kultur- D 53113 Bonn  
Tel.: \*49 - 228 - 20 135 33 - [bornemann@ccp-deutschland.de](mailto:bornemann@ccp-deutschland.de)  
Tel.: \*49 - 228 - 20 135 27 - [beckmann@ccp-deutschland.de](mailto:beckmann@ccp-deutschland.de)  
Fax: \*49 - 228 - 20 135 29 - [www.ccp-deutschland.de](http://www.ccp-deutschland.de)

---

Der Cultural Contact Point Germany ist ein Projekt der Kulturpolitischen Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Kulturrat. Gefördert durch die Europäische Gemeinschaft aus dem Programm KULTUR 2000 sowie aus den Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. Für weitergeleitete Information kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Projektpartner Suchhilfe im Internet: Von den CCPs wurde ein gemeinsamer KULTUR 2000 -Projektpool eingerichtet: <http://agora.mcu.es/pcc/> 3